

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Musikforschenden Gesellschaft =
Bulletin de la Société Suisse de Musicologie

Herausgeber: Schweizerische Musikforschende Gesellschaft

Band: 1 (1934)

Heft: 3

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Prof. Dr.

A.-E. Cherbuliez

**Die Schweiz in
der deutschen
Musikgeschichte**

Gr.-8°, 403 Seiten, 81 Bilder
Leinenband Fr. 17.50

Das Buch ist für die Schweiz eine Tat. Cherbuliez hat auf lange Zeit hinaus trotz der ihm zur Aufgabe gestellten Blickrichtung nach Deutschland doch die bis heute fehlende schweizerische Musikgeschichte geschaffen... Das Buch ist glänzend ausgestattet, besitzt ein Orts- und Personenregister, einen bibliographischen Apparat und verfügt über einen reichhaltigen, sorgfältig erläuterten Bilderteil, der in dieser Fülle und Anschaulichkeit einzig dasteht. Ch. hat ein schweizerisches Kompendium geschaffen.

W. Merian (Basel),
in der deutschen Literaturzeitung.

Verlag Huber & Co.

Aktiengesellschaft
Frauenfeld und Leipzig

Soeben erschien:

**Klaviermusik
des 17. u. 18.
Jahrhunderts**

ausgewählt und bezeichnet von
KURT HERRMANN

Originalkompositionen von D'Anglebert, W. Fr. und Ph. E. Bach, Byrd, Chambonnières, Fr. und L. Couperin, Dandrieu, Daquin, Duphly, Durante, Eberlin, Fischer, Frescobaldi, Froberger, Gibbons, Kindermann, Kirnberger, Krebs, Krieger, Kuhnau, Le Bègue, Lully, Marpurg, Martini, Mattheson, Monn, Muffat, Pachelbel, Paradies, Pasquini, Pergolesi, Porpora, Purcell, Rameau, Reutter der Ältere, Richter, Scarlatti, Schleidt, Telemann.

Eine Fundgrube entzückender Kostbarkeiten, meist unedierter Klaviermusik des 17. und 18. Jahrhunderts, namentlich auch für Spinett- und Cembalospieler geeignet.

In 3 Heften je Fr. 2.70. In einem Band, broschiert Fr. 6.70. In einem Band, geb. (Ganzleinen) Fr. 10.70.

ERSTE URTEILE:

„Diese zum Teil ganz unbekannten Stücke sind nicht nur lehrreich vom pianistischen und musikalischen, sondern auch vom musikwissenschaftlichen Standpunkt aus.“

Eduard Ehrlsam, Basel.

„Diese Sammlung finde ich ganz ausgezeichnet... Die Stücke sind sehr gut ausgewählt, und ich finde es ganz besonders erfreulich, daß das Notenbild so klar und übersichtlich ist und die dynamischen und agogischen Bezeichnungen sich streng an den Stil der Zeit halten. Die Fingersätze sind durchweg vorbildlich und deshalb das Werk in hervorragender Weise für den Unterricht geeignet.“ Bruno Maischhofer, Basel.

Wir liefern die Sammlung gern zur Einsicht.



HUG & CO.

Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur, Neuchâtel, Solothurn und Lugano

A. Z. Hug & Co., Zürich

Zum Musizieren alter Musik die alten Instrumente:



NEUPERT

-Klavichorde
-Spinette
-Cembali

Alleinvertretung für die
deutsche Schweiz

Blockflöten
von Fr. 7.— an

Quintons
Fr. 120.—, 250.—, 300.—

Viola d'amore
Fr. 250.—, 300.—, 350.—

Viola da Gamba
Fr. 270.—, 550.—, 650.—

Verlangen Sie Kataloge von

HUG & CO. Zürich, Basel, St. Gallen, Luzern, Winterthur,
Neuchâtel, Solothurn und Lugano